

Rheinbach, den 06.03.2017

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung:
Umwelt, Planung und Verkehr
Herrn Markus Pütz
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr am
21.03.2017**

➤ **Prüfauftrag/Klärung der Parkplatzsituation nach Fertigstellung des Erweiterungsbaues der
Fachhochschule am Campus Rheinbach**

Sehr geehrter Herr Pütz,

es ist damit zu rechnen, dass der knapp 2.500 qm umfassende Erweiterungsbau der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg in diesem Herbst fertig gestellt sein wird. Aktuell besuchen ca. 2.300 Studierende diesen Hochschulstandort. Die Zahl der Studentinnen und Studenten, die nach Fertigstellung und Bezug anschließend diese Hochschule aufsuchen werden, wird danach mutmaßlich deutlich höher sein. Bereits jetzt kommen sehr viele Studierende mit dem Auto zum Studienort, es muss damit gerechnet werden, dass viele der neu dazukommenden Studentinnen und Studenten ebenfalls mit dem Pkw anreisen und danach auf Parkplatzsuche gehen werden.

Derzeit wird der eigentliche Hochschul-Parkplatz kaum von Studierenden genutzt, stattdessen werden Parkplätze im näher zur Hochschule gelegenen Gewerbegebiet dauerhaft belegt, und stehen daher den Anliegern und Gewerbetreibenden nicht mehr zur Verfügung. Diese Situation könnte sich durch steigende Studentenzahlen noch verschärfen und bedarf einer rechtzeitigen Klärung und Lösung.

Zur Feststellung des Sachverhalts sollte zunächst folgenden Fragen nachgegangen werden

- Welche Auflagen in punkto Parkraum hat es vor Beginn des Erweiterungsbaues mit der Hochschulleitung gegeben?
- Gibt es Informationen darüber, ob die Hochschule nach Fertigstellung und Bezug des Neubaus mit mehr Studierenden rechnet? Mit wie vielen zusätzlichen Studierenden?
- Wie viele Parkplätze stehen der Hochschule auf dem extra für sie reservierten Platz zur Verfügung und wie werden diese Plätze derzeit genutzt?
- In der Marie-Curie-Straße befindet sich ein relativ großer Privatparkplatz mit Schranke, der seit

geraumer Zeit fast nicht genutzt wird. Sehen Sie eine Möglichkeit, mit dem Betreiber eine Lösung zu finden, so dass dieser näher gelegene Platz evtl. in die Lösung des Parkplatzproblems einbezogen werden könnte?

Der Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr möge daher folgenden Beschluss fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, den o.a. Sachverhalt zu überprüfen und geeignete Maßnahmen zur Verminderung der Problemstellung einzuleiten. Die Verwaltung soll über getroffene Maßnahmen informieren.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Formanski und Jürgen Lüdemann